

Der Landtag ist das Herz der Demokratie in Baden-Württemberg. Damit dieses Herz reibungslos schlagen kann, braucht es eine funktionierende Verwaltung. Wir, die Verwaltung des Landtags, schaffen die Voraussetzungen für die Arbeit des Parlaments. Die Digitalisierung der Verwaltung spielt hierbei eine entscheidende Rolle.

Daher suchen wir Sie für die Stabstelle der Landtagsdirektorin ab **1. August 2025** als

Digitalisierungsbeauftragter (m/w/d)

Das bringen Sie mit

→ Ein abgeschlossenes universitäres Studium in einer Fachrichtung der Geisteswissenschaften oder der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften oder der Informatik

oder





→ Einen Abschluss eines Diplom- oder Staatsprüfungs-Studiengangs einer Dualen Hochschule oder einer entsprechenden Bildungseinrichtung, einer Fachhochschule oder einer Pädagogischen Hochschule oder einen Abschluss eines Bachelor-Studiengangs an einer Hochschule in den Fachrichtungen Innenverwaltung, Allgemeine Finanzverwaltung oder Steuer- und Wirtschaftsrecht und befinden sich bereits in der Laufbahn des höheren Verwaltungsdienstes oder im gehobenen Verwaltungsdienst, aktuell in der Besoldungsgruppe A 13 g. D., mit der Bereitschaft, den Aufstiegslehrgang für den höheren Dienst erfolgreich zu absolvieren

oder

→ Ein abgeschlossenes Studium in einer der vorgenannten Fachrichtungen, sind aktuell als Tarifbeschäftigte/ Tarifbeschäftigter im öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 12 und sind bereit eine Qualifizierungsmaßnahme für den höheren Dienst erfolgreich zu absolvieren

und verfügen über eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung.

Das erwarten wir von Ihnen

- → **Teamwork** Sie unterstützen die Landtagsdirektorin zuverlässig bei den Herausforderungen der Digitalisierung der Verwaltung durch Ihre hohe IT-Affinität, Ihr Verständnis für IT-Prozesse und Ihre besondere Aufgeschlossenheit für digitale Innovationen
- → **Know-how** Sie haben ein sehr gutes Fachwissen und sehr gute Kenntnisse im Projektmanagement und im Multiprojektmanagement
- → Service- und kundenorientierte Haltung Sie verstehen sich als Kommunikationstalent mit der Fähigkeit, komplizierte Zusammenhänge zu erklären und als Brückenbauer zwischen Führungsebene, Anwender/innen und IT zu dienen
- → Ausgeprägte Eigeninitiative, Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft sowie hohe Servicebereitschaft
- → **Selbstständige Arbeitsweise** Sie besitzen die Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit an der Schnittstelle von Verwaltungsaufgaben und IT, mit der Bereitschaft zur Einarbeitung in unterschiedlichste Fachthemen
- → Fortbildungsbereitschaft Sie sehen eine ständige fachliche und persönliche Weiterentwicklung als Schlüssel zum Erfolg

Ein Plus, aber kein Muss

→ Erfahrung in der Gremienarbeit





Hier sind Sie gefragt

In der Stabstelle sind Sie für die Erarbeitung und stetige Fortschreibung eines umfassenden und innovativen Digitalisierungskonzepts für das Parlament, die Landtagsverwaltung, die Fraktionen und die Abgeordneten zuständig

Hierzu gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- → Erstellung von Digitalisierungskonzepten
- → Federführung bei deren Umsetzung
- → Identifizieren, Analysieren, Priorisieren und Formulieren von komplexen Anforderungen an Prozesse und IT-Systeme sowohl aus Sicht des Landtags als auch aus Sicht der Anwenderinnen und Anwender
- → Kontinuierlicher Dialog mit Prozessverantwortlichen sowie Anwenderinnen und Anwendern
- → Umsetzung der Digitalisierung des Plenar- und Ausschussdienstes
- → Mitwirkung beim Implementieren neuer digitaler Fachverfahren in der Landtagsverwaltung
- → Digitalisieren und Optimieren von Arbeitsabläufen und Realisierung des notwendigen Changemanagements
- → Koordination von Schulungen

Darauf können Sie sich freuen

- → Eine verantwortungsvolle, spannende und sinnstiftende Tätigkeit im Zentrum der Landespolitik in einem kommunikativen, lebendigen und innovativen Arbeitsumfeld
- → Einen modernen Arbeitsplatz in zentraler Lage in Stuttgart mit guter ÖPNV-Anbindung
- → Die Möglichkeit zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung (zum Beispiel mobiles Arbeiten)
- → Ein Betriebliches Gesundheitsmanagement
- → Jährliche Gemeinschaftsveranstaltungen für die Beschäftigten
- → Die Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- → Ein gutes Verpflegungsangebot in umliegenden Kantinen
- → Eine Förderung durch vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten





Für die Funktion steht eine Planstelle des höheren Dienstes der **Besoldungsgruppe A 15** zur Verfügung. Bei Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern (m/w/d) erfolgt die Beschäftigung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter (m/w/d) bis **Entgeltgruppe E 15 TV-L.** Eine evtl. Beschäftigung im Beamtenverhältnis ist entsprechend den beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen möglich.

Nähere Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Frau Landtagsdirektorin **Christine Werner** (Telefon 0711 2063–2004; christine.werner@landtag-bw.de).

Eine Einstellung kann nur erfolgen, wenn nach einer polizeilichen Zuverlässigkeitsüberprüfung sowie in einem aktuellen Führungszeugnis keine Erkenntnisse vorliegen, die gegen eine Einstellung sprechen. Die Einwilligung für die Durchführung der Zuverlässigkeitsüberprüfung und das Führungszeugnis erbitten wir von Ihnen, sofern Sie in die engere Wahl kommen.

Konnten wir Sie begeistern?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit

- → Persönlichem Motivationsschreiben
- → lückenlosem Lebenslauf, ggfls. mit Darstellung des laufbahnrechtlichen Werdegangs
- → Zeugnissen über die geforderten Abschlüsse (einschließlich Fach- und Notenübersicht)
- → Arbeits- bzw. Dienstzeugnissen über Ihre bisherigen Beschäftigungen (sofern vorhanden)
- → einer aktuellen dienstlichen Beurteilung bzw. einem aktuellen Zwischenzeugnis (sofern vorhanden, nicht älter als drei Jahre).

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum **30. Juni 2025** per Mail mit **einer** PDF-Dateianlage (Gesamtgröße max. 10 MB) an jobs(at)landtag-bw.de oder an Landtag von Baden-Württemberg, Personalreferat, Konrad-Adenauer-Straße 3, 70173 Stuttgart.

Wir behalten uns vor, zu spät eingegangene oder unvollständige Bewerbungen nicht zu berücksichtigen. Es werden ausschließlich Bewerbungen über die genannten Kontaktwege berücksichtigt. Wir unterstützen die Gleichstellung von Frauen und Männern. Frauen werden deshalb aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Weitere Informationen finden Sie unter: